So gab man bisher die Stelle. Die Codices E und R² aber bieten nach sed noch ne oder me und alle haben celebrari: Anzeichen genug, dass der Text nicht unerheblich alterirt und dass die Vulgata nichts weniger als gesichert ist. Da r und n, i und t einzeln und in Verbindung sehr oft von den Abschreibern verwechselt worden sind und da me (ne) nicht wohl etwas anderes als der Rest eines verstümmelten Wortes sein kann, so wird man dem Ursprünglichen näher kommen als die Vulgata, wenn me zu mire ergänzt und celebrari in celebrant geändert, also geschrieben wird:

sed mire celebrant remedio.

Vgl. 19, 79 Aegypto mire celebratur (raphanus) olei propter fertilitatem. 29, 54 mire laudatur. 29, 58. 34, 68 miris laudibus celebrant. 25, 40. Und zu dem Dativ remedio: 13, 130 frutex est et cytisus, ab Amphilogo Atheniensi miris laudibus praedicatus pabulo omnium. 25, 169 praecordis etiam cibo ex aceto eum praedicantes. 17, 29 Vergilius et (terram) quae felicem ferat non inprobat vitibus. 24, 13; 187; 20, 256; 15, 85; 30, 53.

A PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND THE ARM AND ADDRESS OF THE PARTY ADDRESS OF THE PARTY AND ADDRESS OF THE PARTY A